

Ein effektiver Weg zur Konzeption

Zielgruppe

Träger von Kindertageseinrichtungen, Fachberatungen von Kindertageseinrichtungen, Leitungskräfte von Kindertageseinrichtungen (eine Anmeldung von mindestens zwei Personen aus dem Team wird empfohlen; ein Tandem aus Leitung und Fachkraft ist beispielsweise möglich)

Ziele und Inhalte

Eine gute Konzeption ist in vielerlei Hinsicht eine notwendige Voraussetzung für eine qualitativ hochwertige Kinderbetreuung. Sie ist ein Abbild des gelebten pädagogischen Kindergartenalltags.

Eine Konzeption kann Vieles sein:

- ein reflektiertes Konzept pädagogischen Handelns,
- ein interessantes und profilierendes Aushängeschild für den Kindergarten,
- eine befriedigende Form, die alltägliche pädagogische Arbeit darzustellen,
- ein Instrument zur regelmäßigen Sicherung der Träger- und Einrichtungsqualität.

Die Konzeptionserarbeitung ist:

- eine Gelegenheit, die pädagogische Arbeit zu überdenken und weiterzuentwickeln,
- eine Möglichkeit, mit vielen am Kindergartenleben Beteiligten ins Gespräch zu kommen,
- eine gelebte Auseinandersetzung mit den pädagogischen Werten und Visionen.

Entsprechend sollte eine Konzeption viele Gesichter haben: Sie ist für das Team ein fachlicher Leitfaden und gibt den Fachkräften die Möglichkeit, ihre pädagogische Qualität zu überprüfen. In ansprechender, gut lesbarer Form präsentiert sie das Profil einer Einrichtung nach außen. Sie soll bewusst

Veranstaltungsnummer:

26-4-EL19-1

Zeit und Ort:

04.02.2026 - 05.02.2026

Bildungszentrum Schloss Flehingen

Preis:

Mit Übernachtung 446,00 € Ohne Übernachtung 365,00 €

Referent/in:

Matthias Schäfer, Ettenheim Sandra Kopietz, KVJS

Fachliche Auskünfte:

Sandra Kopietz Tel. 0711 6375-592

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610 Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr Fr 9:30-12 Uhr

KVJS Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg Fachbereich Fortbildung – www.kvjs.de/fortbildung

Lindenspürstraße 39, 70176 Stuttgart, Tel. 0711 6375-0, Postfach 10 60 22, 70049 Stuttgart



reflektiert und unter Beteiligung aller Betroffenen entwickelt werden, damit sie nach innen wie außen Orientierung gibt. Dazu gehört natürlich in erster Linie das Team. Aber auch Eltern, Träger und Kinder sollten in die Entwicklung einer pädagogischen Konzeption einbezogen werden. Das braucht Zeit und einen Plan, damit der Prozess der Konzeptionsentwicklung nachhaltig und gelungen gestaltet werden kann.

Seminarinhalte:

- Sechs effektive Schritte zur Konzeptionserarbeitung
- Von der Profilierung zum Profil
- Die vielen Gesichter einer Konzeption
- Beteiligte und Beteiligung Leitbild und Erziehungsziele
- Systematische Erarbeitung der Handlungsstrategien Qualitätssicherung

Hinweise

Eine Anmeldung von mindestens zwei Personen aus dem Team wird empfohlen; ein Tandem aus Leitung und Fachkraft ist beispielsweise möglich.

Seminarzeiten:

1. Tag: 09:30 - 16:30 Uhr 2. Tag: 09:00 - 16:00 Uhr